

# Datenschutzhinweise für Anmeldung und Teilnahme an der Weiterbildung

## „Systemisches Organisationscoaching“

**Mikusi Akademie**

**Stand: April 2026**

### 1. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Rahmen des Anmeldeverfahrens, des Kennenlerngesprächs und der Teilnahme an der Weiterbildung ist:

**Dr. Cordula Bestvater**

**Mikusi Akademie**

Max-Brauer-Allee 36a

22765 Hamburg

Deutschland

E-Mail: [akademie@mikusi.de](mailto:akademie@mikusi.de)

Telefon: 040 54 89 62 70

### 2. Zweck der Datenverarbeitung

Im Rahmen der Anmeldung und Teilnahme an der Weiterbildung „Systemisches Organisationscoaching“ werden personenbezogene Daten verarbeitet, um:

- das Anmeldeverfahren durchzuführen,
- ein Kennenlerngespräch zu organisieren und durchzuführen,
- die Passung der Weiterbildung für die angemeldete Person zu prüfen,
- bei Annahme der Anmeldung den Vertrag anzubahnen, abzuschließen und durchzuführen,
- die Teilnahme organisatorisch zu verwalten,
- Kommunikation, Rechnungsstellung, Zahlungsabwicklung, Prüfungen und Zertifikate zu organisieren,
- Lern-, Reflexions- und Supervisionsprozesse zu begleiten,
- Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Weiterbildung vorzunehmen,
- gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten zu erfüllen.

### 3. Kategorien personenbezogener Daten

Es werden insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet:

- **Stammdaten:** Vorname, Nachname, optional Pronomen, Geburtsdatum, Anschrift, Postleitzahl, Ort, Land, E-Mail-Adresse, Mobilnummer
- **Anmeldedaten:** Angaben zu Vorbildung, beruflichem Hintergrund und Erfahrung im Coaching / in Beratung / Therapie, Angaben zur gewünschten Teilnahme- und Preisoption, Angaben zur gewünschten Zahlungsweise, ggf. abweichende Rechnungsadresse, Datum und Ort der Anmeldung, digitale Bestätigung / Unterschrift
- **Kommunikationsdaten:** E-Mail-Verkehr, Terminabsprachen, Angaben aus dem Kennenlerngespräch, organisatorische Korrespondenz
- **Vertrags- und Zahlungsdaten:** Vertragsstatus, Rechnungen, Zahlungsinformationen, Buchhaltungsdaten
- **Lern- und Entwicklungsdaten:** Reflexionsberichte, Feedbackbögen, Prüfungsunterlagen, eingereichte Dokumentationen
- **Freiwillige Angaben:** Newsletterpräferenz sowie weitere Einwilligungen, soweit diese freiwillig erteilt werden

Gesundheitsdaten sind **nicht Bestandteil des Anmeldeformulars** und werden nicht systematisch erhoben. Bitte übermittle im Anmeldeformular und per E-Mail keine Gesundheitsdaten, soweit dies nicht ausdrücklich erforderlich ist.

Wenn Teilnehmende im Rahmen von Selbsterfahrung oder Reflexion freiwillig persönliche Informationen teilen, werden diese vertraulich behandelt und grundsätzlich nicht außerhalb des hierfür erforderlichen Rahmens dokumentiert oder weitergegeben.

### 4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- **Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO** für die Durchführung des Anmeldeverfahrens, des Kennenlerngesprächs, die Vertragsanbahnung, den Vertragsschluss sowie die Durchführung der Weiterbildung
- **Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO** zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten, insbesondere aus dem Steuer- und Handelsrecht
- **Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO** für berechtigte Interessen an Organisation, Qualitätssicherung, interner Administration, IT-Sicherheit sowie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen
- **Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO** für freiwillige Einwilligungen, insbesondere für Newsletter, Foto-/Videoaufnahmen oder die weitergehende Nutzung pseudonymisierter bzw. anonymisierter Materialien

Soweit Daten für die Anmeldung, das Kennenlerngespräch, den Vertragsschluss oder die Teilnahme erforderlich sind, ist ihre Bereitstellung notwendig. Ohne diese Daten kann die Anmeldung nicht bearbeitet bzw. die Weiterbildung nicht durchgeführt werden. Freiwillige Angaben und Einwilligungen sind entsprechend gekennzeichnet.

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

## 5. Eingesetzte Tools und Auftragsverarbeiter

Zur Organisation, Kommunikation und Qualitätssicherung werden folgende Systeme verwendet:

### **Google Workspace (Mail, Kalender, Drive, Meet)**

Zweck: Kommunikation, Terminorganisation, Dateiablage und Zusammenarbeit

Rechtsgrundlage / Transfers: Auftragsverarbeitung; geeignete vertragliche Garantien für etwaige Drittlandübermittlungen

### **Collaboard**

Zweck: Interaktive Whiteboards in Online-Settings

Rechtsgrundlage / Standort: Server in der EU; Auftragsverarbeitung

### **LamaPoll**

Zweck: Feedback, Evaluation, Zwischenauswertungen

Rechtsgrundlage / Standort: Deutschland; Auftragsverarbeitung

### **Lexoffice**

Zweck: Rechnungsstellung und Verwaltung

Rechtsgrundlage / Standort: Deutschland; Auftragsverarbeitung

### **Mailchimp**

Zweck: Newsletter und Informationsversand, sofern hierfür eine freiwillige Einwilligung erteilt wurde

Rechtsgrundlage / Transfers: Datenübermittlung in die USA auf Grundlage des **EU-U.S.**

**Data Privacy Frameworks**; soweit erforderlich ergänzend geeignete vertragliche Garantien, insbesondere Standardvertragsklauseln.

### **LLM-/KI-Tools (z. B. ChatGPT oder Gemini)**

Zweck: Reflexion pseudonymisierter Dokumentationen, Qualitätssicherung oder konzeptionelle Weiterentwicklung

Datenschutzvorgabe: Es werden keine Klarnamen, Kontaktdaten oder Gesundheitsdaten eingegeben.

Nutzung erfolgt nur, soweit für den konkret eingesetzten Dienst geeignete datenschutzrechtliche und vertragliche Grundlagen vorliegen.

## **GoodNotes (lokal)**

Zweck: Handschriftliche Notizen ohne Cloud-Synchronisierung

Speicherung: ausschließlich lokal auf dem Endgerät

## **Canva**

Zweck: Gestaltung von Lehrmaterialien

Grundsatz: grundsätzlich ohne Verarbeitung personenbezogener Daten, sofern nicht im Einzelfall anders angegeben

Soweit personenbezogene Daten in Drittländer, insbesondere die USA, übermittelt werden, erfolgt dies nur bei Vorliegen der Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO. Informationen zu den jeweils einschlägigen Garantien können auf Anfrage bereitgestellt werden.

Ein aktuelles Verzeichnis der eingesetzten Dienstleister:innen und Auftragsverarbeiter ist im Datenschutzkonzept hinterlegt.

## **6. Pseudonymisierung von Coaching-Dokumentationen**

Im Rahmen der Weiterbildung werden Coaching-Prozesse zu Lernzwecken dokumentiert und reflektiert.

Alle eingereichten Dokumentationen sind gemäß dem Merkblatt zur Anonymisierung bzw. Pseudonymisierung von Coaching-Daten so aufzubereiten, dass keine unmittelbaren Rückschlüsse auf reale Personen oder Organisationen möglich sind.

Das bedeutet insbesondere:

- keine echten Namen oder direkten Identifikationsmerkmale,
- keine Angaben, die Rückschlüsse auf reale Personen oder Organisationen zulassen,
- keine Gesundheitsdaten oder Diagnosen.

Die Einhaltung dieser Vorgaben ist verpflichtend und Bestandteil des Datenschutzkonzepts.

## **7. Aufbewahrungsdauer**

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

Es gelten insbesondere folgende Fristen:

- **Vertrags- und Abrechnungsdaten:** 10 Jahre
- **Ausbildungsdokumentationen und Prüfungsunterlagen:** 3 Jahre nach Abschluss
- **Anonymisierte Feedbacks:** unbegrenzt, ohne Personenbezug
- **Daten aus dem Anmeldeverfahren, wenn kein Vertrag zustande kommt:** grundsätzlich 6 Monate nach Abschluss des Anmeldeverfahrens, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder berechtigten Interessen entgegenstehen

## 8. Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten werden nur weitergegeben, soweit dies für die genannten Zwecke erforderlich ist.

Eine Weitergabe erfolgt insbesondere:

- an eingesetzte Dienstleister:innen gemäß Abschnitt 5, soweit dies für deren jeweilige Leistung erforderlich ist,
- an Steuerberatung und Buchhaltung zur Abrechnung,
- an Lehrcoach:innen, Co-Trainer:innen oder Supervisor:innen, soweit dies für Organisation, Durchführung oder Bewertung erforderlich ist,
- an Behörden oder sonstige empfangsberechtigte Stellen, sofern eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Eine Weitergabe an Dritte zu Werbezwecken erfolgt nicht.

## 9. Kommunikation und Datenschutz im Online-Setting

Online-Sitzungen können über Google Meet durchgeführt werden.

Handschriftliche Notizen werden lokal in GoodNotes geführt, ohne Cloud-Synchronisierung.

Sitzungszusammenfassungen oder Reflexionen können pseudonymisiert mit einem LLM-/KI-Tool verarbeitet werden. Dabei werden keine Namen, Kontaktdaten oder Gesundheitsdaten übermittelt.

Unterlagen, Auswertungen oder organisatorische Dokumente können per E-Mail oder über einen Link zu Google Drive übermittelt werden. Dabei wird eine verschlüsselte Verbindung genutzt.

Online-Sitzungen werden nicht aufgezeichnet, sofern nicht vorab ausdrücklich darüber informiert wurde und – soweit erforderlich – eine gesonderte Einwilligung vorliegt.

## 10. Rechte der betroffenen Personen

Betroffene Personen haben jederzeit das Recht auf:

- Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO
- Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO
- Löschung gemäß Art. 17 DSGVO
- Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO
- Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO
- Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO

Sofern eine Verarbeitung auf Einwilligung beruht, kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Anfragen können formlos per E-Mail an **akademie@mikusi.de** gestellt werden.

Betroffene Personen haben außerdem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig ist insbesondere:

### **Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit**

Kurt-Schumacher-Allee 4

20097 Hamburg

E-Mail: [mailbox@datenschutz.hamburg.de](mailto:mailbox@datenschutz.hamburg.de)

## 11. Freiwillige Einwilligungen

Optional können Teilnehmende in folgende Verarbeitungen gesondert einwilligen:

- Verwendung pseudonymisierter Dokumentationen **über die unmittelbare Vertragsdurchführung hinaus** für zusätzliche interne Lehr-, Supervisions- oder Qualitätssicherungszwecke
- Verwendung anonymisierter Fallbeispiele für Lehr- oder Publikationszwecke
- Verwendung von Foto-/Videoaufnahmen aus der Weiterbildung für interne Dokumentation oder Öffentlichkeitsarbeit
- Erhalt von Informationen zu Mikusi-Angeboten, insbesondere per Newsletter oder zu Veranstaltungen

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

## **12. Gültigkeit**

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Anmeldung und Teilnahme an der Weiterbildung „Systemisches Organisationscoaching“ bei der Mikusi Akademie.

Maßgeblich ist die Fassung, die im Anmeldeprozess verlinkt bzw. bei Vertragsschluss bereitgestellt wird.